

Bereich Jugend und Bildung



LIEBE PARITÄTERINNEN UND PARITÄTER,

Die Monate März und April wurden zu stark von Viren geprägten Monaten. Sowohl das Masernschutzgesetz als auch der Coronavirus und seine Auswirkungen haben uns in den letzten Wochen beschäftigt. Und dies wird voraussichtlich auch noch einige Zeit unserer Arbeit bestimmen.

Aber es gibt auch fern von Krankheit und Verwaltungsaufwand durch die Viren Neues aus dem Bereich Jugend und Bildung zu berichten. Wir haben für Sie wieder alle wichtigen Informationen zusammengetragen. Diese finden Sie häufig schon im Vorfeld auf unsere Internetseite. Ein Blick auf diese lohnt sich somit immer!

Bleiben Sie alle gesund!

Herzliche Grüße

Barbara Meier Torsten Rothfuss

Fachinformationen Jugend

Votum für Abschaffung des Kostenbeitrags bei jungen Menschen in der stationären Jugendhilfe

In einer öffentlichen Sitzung des Familienausschusses am 09.03.2020 fand die Abschaffung des Kostenbeitrags von



jungen Menschen in stationären Jugendhilfeeinrichtungen sowie in Pflegefamilien mehrheitlich Zustimmung. Vier der sechs geladenen Expert*innen unterstützten hier die Forderungen der FDP- und Linksfraktion.

» weitere Informationen aus dem Bundestag hierzu

Entwurf SGB VIII Reform trotz Corona zu erwarten



Frau Meinhold vom Paritätischen Gesamtverband teilte mit, dass im Mai nach Angaben des Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend mit einem Referentenentwurf bezüglich SGB VIII zu rechnen sei. Sobald es hierzu nähere Informationen gibt bzw. ein Entwurf vorliegt, informieren wir umgehend.

Ombudschaft Jugendhilfe Baden-Württemberg

Das Projekt der Liga "Ombudschaft Jugendhilfe" endete zum 31.03.2020. Das Ministerium für Soziales und Integration ist gemeinsam mit dem KVJS sehr bemüht, dass die Ombudschaft in der Jugendhilfe in neuer Trägerschaft fortgesetzt werden kann. Der Beirat zur neuen Ombudsstruktur, in dem die Liga mit drei Sitzen (einer davon paritätisch besetzt) vertreten ist, hat Anfang März getagt. In der Beiratssitzung zeigte sich, dass die Vertreterinnen des Ministeriums hier eine rasche Fortführung anstreben. Die Stellenausschreibung ist bereits erfolgt und wir hoffen, dass es zu einer baldigen Stellenbesetzung kommt und die ombudschaftliche Beratung wieder zur Verfügung steht. Sobald es hier Neuigkeiten gibt, werden wir informieren.

Fachinformationen Bildung

Veröffentlichung Wegweiser Digitale Bildung – 3. überarbeitete Auflage



Wegweiser Digitale Bildung

Für zeitgemäßen Unterricht
mit digitalen Werkzeugen

3. überarbeitete Auflage (2020)

Der kostenlose Wegweiser des Netzwerkes Digitale Bildung ist das in Deutschland wohl meist gefragte Nachschlagewerk für alle notwendigen Planungen und Entscheidungen rund um das Lehren und Lernen mit digitalen Werkzeugen...

NETZWERK DIGITALE BILDUNG #ZukunftLernen!

» weiter zum ausführlichen Beitrag auf der Seite des Referates "Bildung"

Hinweis auf kostenlose Lehr-Lernmaterialien



Die Corona-Krise stellt uns alle vor große Herausforderungen. So müssen Eltern derzeit im Homeoffice arbeiten, ihre Kinder betreuen und sie unter Umständen daheim beschulen. Lehrkräfte sind dazu angehalten dafür Stoff zur Verfügung zu stellen. Im Folgenden sind derzeit kostenlose Tools und Hilfsmittel verlinkt, die beiden Zielgruppen dabei helfen können, durch die anstrengende Zeit zu kommen.

Hinweis: **Die Fachinformation wird fortlaufend aktualisiert!** Regelmäßiges "Reinschauen" lohnt sich!

»weiter zum ausführlichen Beitrag auf der Seite des Referates "Bildung"

Kostenlose Webinare des Netzwerkes Digitale Bildung - Ersatzenbegot für ausgefallene Messe Didacta



Da die Didacta ausgefallen ist, bietet das Netzwerk Digitale Bildung Webinare mit zahlreichen Informationen und Impulsen rund um das Thema digitale Bildung für Sie an. Melden Sie sich jetzt noch für eines der Webinare zu den Themen **DigitalPakt Schule**, Beschaffung und **digitale Lehr- und Lernmethoden** an.

Selbstverständlich werden alle Webinare **als Aufzeichnungen zur Verfügung** gestellt, die Sie sich jederzeit bequem von Zuhause ansehen können

»weiter zur Internetpräsenz des Netzwerkes Digitale Bildung

Förderungen und Ausschreibungen

Fördermittel zur Durchführung von Fortbildungen



Der KVJS stellt jährlich in seinen Haushalt Fördermittel zur Durchführung von Fortbildungen von freien Trägern der Jugendhilfe zur Verfügung, die über die Wohlfahrtsverbände an die Mitgliedsorganisationen weitergegeben werden. Hausintern erhält das Referat Jugend aktuell hiervon 4.000 € jährlich aus dem Fördertopf. Wie und wofür die Mittel verwendet werden können, erfahren Sie [hier](#).

Kreativwettbewerb #staycreative



Keine Schule, keine Freunde treffen und nur zu Hause bleiben? Schön langweilig. Die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Baden-Württemberg lädt junge Menschen mit seinem Kreativwettbewerb dazu ein, jetzt aktiv zu werden. Sie sollen mit ihren kreativen Arbeiten zeigen, wie Sie mit der aktuellen Situation umgehen.

Der LKJ ist gespannt auf Ergebnisse in drei Sparten:

1. Literatur: Kurzgeschichten und Gedichte
2. Audio: Podcasts und Hörspiele
3. Visuelles: Comics, Filme, Trickfilme oder Fotostorys

Mitmachen dürfen junge Menschen, die nicht älter als 26 Jahre sind und in Baden-Württemberg wohnen. In jeder Kategorie werden die besten Einsendungen prämiert. Die Preisträger*innen werden zu einem Kreativwochenende mit künstlerischen Workshops im Frühjahr 2021 eingeladen. Digitale Einsendungen sind bis 30. April 2020 an info@lkjbw.de unter dem Stichwort #staycreative möglich.

Weitere Infos und den Teilnahmebogen findet Sie auf der weiter unten verlinkten Homepage des LKJ.

Auch ein Instagramkanal wurde eingerichtet, um mit dem LKJ in Kontakt zu bleiben: https://www.instagram.com/lkj_bw/

»weiter zur Internetpräsenz des LKJ

Förderprogramm "VIP" geht in eine neue Runde



EIN FÖRDERPROGRAMM ZUR STÄRKUNG VON FREIWILLIGEM ENGAGEMENT UND POLITISCHER BETEILIGUNG JUNGER MENSCHEN

Das Förderprogramm "VIP" geht in eine neue Runde!

Kennen Sie "VIP" schon?!

Ihre Kinder und Jugendlichen haben Lust Partizipation für junge Menschen weiterzuentwickeln?

Sie möchten politische Partizipation ausbauen?

»weiter zum vollständigen Beitrag auf unserer Homepage

LupoLeo-Award: 100.000 Euro für Kinder- & Jugendprojekte. Jetzt bis 3. Mai 2020 bewerben!

LupoLeo^{AWARD} Noch bis 3. Mai 2020 können sich gemeinnützige

Organisationen für den LupoLeo-Award für herausragendes soziales Engagement im Kinder- und Jugendbereich bewerben. Es gibt Preisgelder in Höhe von insgesamt 100.000 Euro. Der Award wird erstmals und anlässlich des 15. Geburtstags von United Kids Foundations verliehen.

In diesem Jahr werden Projekte gesucht, die ...

- sich für andere Menschen einsetzen und für ein gleichberechtigtes Zusammenleben eintreten – etwa durch Ansätze kommunaler Kinder- und Jugendbeteiligung, Service-Learning-Angebote, Jugenddialog- und Vernetzungsformate, Tandemprojekte etc.
- Formen von Diskriminierung erkennen und entschlossen entgegen treten, etwa durch Bildung für Vielfalt und Menschenrechte, Bildung zu GMF/Diskriminierung, Counter Speech oder Argumentationstrainings etc.

So es die Corona-Krise zulässt, werden die prämierten Projekte am 21. November 2020 in Braunschweig im feierlichen Rahmen vorgestellt.

[» weiter zur Projektausschreibung](#)

Neue Bewerbungsphase "Ich kann was! - Initiative" bis 11.05.2020



In der neuen Bewerbungsphase der Ich kann was!-Initiative können sich Einrichtungen der offenen Kinder- und Jugendarbeit über das Online-Portal <https://antragsportal.telekom-stiftung.de> für eine Förderung bewerben.

Mit einer Förderhöhe von bis zu 10.000 Euro pro Vorhaben werden Projekte im Bereich medialer und digitaler Kompetenzförderung unterstützt. Das Alter der Kinder und Jugendlichen in den geförderten Projekten liegt zwischen 10 und 16 Jahren. Auch Einreichungen für die Schaffung von Rahmenbedingungen für medienpädagogische Arbeit, als übergreifendes Organisationsentwicklungsprojekt, können nun im Bereich Technik und Personalfortbildungen mit bis zu 10.000 Euro gefördert werden.

Neue Projektansätze, aber auch Konzepte zur Weiterentwicklung laufender oder abgeschlossener Projekte in dem Themenbereich „Kompetenzen für die digitale Welt“ sind gleichermaßen willkommen.

Im September 2020 entscheidet die Ich kann was!-Jury darüber, welche Projekte und Einrichtungen eine Förderzusage erhalten.

[» weitere Informationen](#)

Fachveranstaltungen und Fortbildungen

Systemsprenger*innen? Fachtag 9. Juli 2020

Am 09.07. führen KVJS und ajs einen Fachtag zum Thema "Systemsprenger*innen?" in Stuttgart durch. Neben verschiedenen Fachbeiträgen sind auch Fachforen vorgesehen, an denen auch Michael Weinmann, Waldhaus Hildrizhausen und Eike van Balen, pro juventa, aus ihren Erfahrungen und von Lösungsansätzen berichten.

[» weitere Informationen zum Programm](#)

Interkulturelle Diversitätssensibilisierung für Führungskräfte in der Jugendhilfe



Neben der Wertschätzung von Verschiedenheit und der Wahrnehmung gesellschaftlicher Ausschlussmechanismen ist eine entschiedene Absage an Diskriminierung und Ausgrenzung eine Daueraufgabe. Die Fortbildung vermittelt Handwerkszeug für eine rassismuskritische und diversitätssensible Arbeit. Die Veranstaltung des KVJS hierzu findet am 08.12. und 09.12.2020 in Gültstein statt.

[» weitere Informationen und zur Anmeldung](#)

SIE HABEN FRAGEN ODER MÖCHTEN IN UNSEREN NEWSLETTERVERTEILER AUFGENOMMEN WERDEN?



Schreiben Sie uns einfach eine Nachricht an [info@paritaet-bw.de!](mailto:info@paritaet-bw.de)

IMPRESSUM

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband
Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Hauptstr. 28
70563 Stuttgart
Telefon: +49 (0) 711 2155 - 0
Telefax: +49 (0) 711 2155 - 215
E-mail: info@paritaet-bw.de
Vorstand: Ulf Hartmann (Vorstandsvorsitzender)
Registernummer / Vereinsregister Stuttgart VR 201
Steuernummer: 99015 / 01556
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV: Ulf Hartmann

HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.